



Wasser Anschlussgesuch

Für die Liegenschaft:

Strasse/Nr. : Parzellen Nr. :

Bauherr :

Name : Vorname :

Strasse/Nr. : PLZ/Ort :

Tel. Privat : Tel. Geschäft :

Architekt : Telefon :

Installationsfirma : Hans Haener AG, Passwangstrasse 23, 4226 Breitenbach Telefon: 061 781 16 95
 Müller – Rieder AG, Bürenstrasse 23, 4206 Seewen Telefon: 061 911 03 60

Anzuschl. Objekt : Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus Gewerbe/Industrie Anzahl Wohnungen :

Regenwassernutzung : Ja Nein Trinkwassernachbehandlung : Ja Nein

Die Gesuchstellerin oder der Gesuchsteller und die verantwortliche Bauleitung erklären, dass die Installation nach den Bestimmungen des gültigen Wasserreglements der Gemeinde Nunningen, den gültigen Leitsätzen des SVGW und den umstehenden Bedingungen & Auflagen erstellt wird.

Ort, Datum : Die Gebäudeeigentümerin :

Der Gebäudeeigentümer :

Ort, Datum : Die Bauleitung :

Zur Bewilligung des Wasseranschlusses ist das Anschlussgesuch (**3-fach**) unter Beilage folgender Unterlagen einzureichen:

- Situationsplan (**3-fach**)
- Baupläne UG / EG (**3-fach**)
(mit Standort Wasserzähler)

Unvollständig ausgefüllte und nicht komplette Anschlussgesuche werden retourniert!

BEWILLIGUNG

Die Bewilligung für den Wasseranschluss wird vorbehältlich der Baubewilligung und privater Rechte erteilt.

Wir verweisen auf das geltende Wasserreglement und die umstehenden technischen Bedingungen und Auflagen.

Nunningen,

Für die Erschliessung
Der Gemeinderat
(Christoph Bühler)

Der Bauverwalter
(Heiner Studer)

Allgemeine Bedingungen

- Die Hauszuleitung darf nur durch eine der beiden aufgelisteten Installationsfirmen ausgeführt werden. (**Firma Hans Haener AG, Breitenbach oder Firma Müller-Rieder AG, Seewen**).
- Vor dem Erstellen der Trinkwasserleitung ist mit dem Brunnenmeister Boris Hänggi (075 418 88 02) Kontakt aufzunehmen.
- Die Druckprobe erfolgt durch den ausführenden Installateur im Beisein des Brunnenmeisters.
- Die Schlussabnahme der Hauszuleitung im **freigelegten** Zustand erfolgt durch den Brunnenmeister. Es muss ein Prüfprotokoll und Fotos erstellt werden.
- Das Einmessen der **freigelegten** Leitung erfolgt durch das Ingenieurbüro Sutter Ingenieur- und Planungsbüro AG. Die Leitung darf erst **nach** dem Einmessen eingedeckt werden.
- Die Hausinstallationen sind durch den Brunnenmeister abzunehmen.
- Hauszuleitungen, die unter Bodenplatten zu liegen kommen, müssen in einem Schutzrohr verlegt werden.

Bauliche Auflagen

- Hauszuleitung: PE 40
- Absperrschieber: Anbohrschelle mit Schieber (durch bewilligten Sanitärinstallateur)
- Wasserzähler: Aquametro $\frac{3}{4}$ " (wird durch die Gemeinde geliefert)
- Standort Wasserzähler:
- Rückschlagventil SVGW zugelassen:
(Der Einbau hat unmittelbar nach dem Wasserzähler zu erfolgen!)

Ausführungsbeschreibung / Spezielle Auflagen

- a) Für die Bauwasserversorgung muss die Hauszuleitung vorgängig bis auf das Grundstück erstellt werden.
- b) Wasserbezüge ab Hydranten sind nicht zulässig (strafbare Handlung) wenn erforderlich kann eine Ausnahmebewilligung bei der Gemeinde angefordert werden.
- c) Um Wasser zu Sparen wird der Einbau eines Druckreduzierventil empfohlen.

Bestimmung

Belastungswerte, Spitzendurchfluss und Wasserzähler

Objekt

Rohrweitenbestimmung vereinfachte Methode mit Belastungswerttabellen

1 Belastungswert (Loading Unit - LU) = 0.1 l/s

Verwendungszweck	LU kalt	LU warm	Anzahl	Total LU kalt	Total LU warm	Total LU gesamt
Wohnbereich						
WC mit Spülkasten	1			0		0
Waschtisch	1	1		0	0	0
Dusche	2	2		0	0	0
Badewanne	3	3		0	0	0
Spülbecken	2	2		0	0	0
Haushaltsgeschirrspülmaschine	1			0		0
Entnahmearmatur für Balkon	2			0		0
Waschtrog	2	2		0	0	0
Haushaltswaschautomat	2			0		0
Entnahmearmatur für Garten und Gä	5			0		0
Diverse						
Bidet	1	1		0	0	0
Waschrinne	1	1		0	0	0
Urinoir Spülung automatisch	3			0		0
Ausgussbecken	2	2		0	0	0
Stand- und Wandausguss	2	2		0	0	0
Getränkeautomat	1			0		0
Coiffeurbrause	1	1		0	0	0
						Summe LU
Heizungsvollventile sind nicht zu berücksichtigen						0

Berechnung Summendurchfluss Q_T in l/s

Summe LU gesamt * 0.1 l/s

l/s

0.000

Berechnung Spitzendurchfluss Q_D in l/s

Funktionsgleichung 0.3 l/s bis 300 l $Q_T 0.355 \leq 0.459$

l/s

0.000

Funktionsgleichung 0.5 l/s bis 15 l/s $Q_T 0.257 \leq 0.598$

l/s

0.000

Auswahl Spitzendurchfluss gerundet

l/s

Bestimmung Wasserzähler

Spitzendurchfluss

m³/h

0.00

Auswahl Zähler	DN	Versch. Q4	Einbauausführung	Gewählt
NeoVac Modularis Typ MTK-M horizontal	DN 20	3/4"	05.00 m ³ /h	Ausgleichversch.
	DN 25	1"	07.88 m ³ /h	Ausgleichversch.
	DN 32	5/4"	12.50 m ³ /h	Wassermesserbogen
	DN 40	1 1/2"	20.00 m ³ /h	Wassermesserbogen
	DN 50	2"	31.25 m ³ /h	Wassermesserbogen

Bemerkungen